

Zweites Altstadt Labor nimmt Große Ulrichstraße in den Fokus

Aus den Bereichen Einzelhandel, Gastronomie und Kultur trafen sich am Donnerstag, dem 30. Januar 2014, Immobilieneigentümer, -makler und Nutzer von Immobilien aus der Großen Ulrichstraße zum zweiten Altstadt Labor. Aufbauend auf den Ergebnissen der ersten Beratung im September 2013 wurde über konkrete Mobilisierungsstrategien für leerstehende Ladenlokale in der Großen Ulrichstraße zu diskutiert.

Im Fokus der Teilnehmenden stand eine gemeinsame Marketingstrategie für die Akteure der Großen Ulrichstraße. Das Label „Große Uli“ für eine gemeinsame Marke war schnell gefunden. In Kürze wird sich auch die „Interessengemeinschaft Große Uli“ etabliert haben und die Akteure zu einem ersten Treffen einladen. Ziel soll es sein, die Große Ulrichstraße, insbesondere nach der langen Baustellenphase, attraktiv zu beleben, um wieder ein Magnet für Passanten zu sein.

Zudem diskutierten die Anwesenden über das Projekt „Gründerzeit“. Immobilieneigentümer von leerstehenden Ladenlokalen sollen mit Existenzgründern aus dem Bereich Handwerk, Design, Kultur und IT vernetzt werden. Dabei sollen annehmbare Rahmenbedingungen den Gründern eine planbare Initialphase ermöglichen. Die Unterstützung der Existenzgründer im Quartier und das entstehende innovative und kreative Flair sollen die Attraktivität der Großen Ulrichstraße weiter steigern.